

A 4 TOP 10.3 Gerechte Jugendpolitik heißt Armutsbekämpfung!

Antragsteller*in: Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg DV
Trier, Arbeiter-Samariter-Jugend Rheinland-
Pfalz, Jugend des Deutschen
Gewerkschaftsbundes Rheinland-
Pfalz/Saarland
Tagesordnungspunkt: Konferenzteil

Antragstext

1 **Adressat*innen:** die Vollversammlung des LJR

2 Die Vollversammlung beauftragt den Vorstand und den Hauptausschuss mit der
3 Fortführung und langfristigen Einrichtung der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und
4 Jugendarmut als festes Gremium des Landesjugendrings. Kinder- und Jugendarmut
5 muss ein Schwerpunktthema des LJR werden, denn Jugendpolitik heißt Teilhabe und
6 umfassende Teilhabe für alle Kinder und Jugendliche ist nur durch
7 Armutsbekämpfung gewährleistet!

8

9 Die AG Kinder- und Jugendarmut hat das Ziel,

- 10 • den Vorstand/die Verbände zu Kinder- und Jugendarmut zu beraten und politische
11 Forderungen zu entwickeln,
12 • das Thema wiederkehrend zu platzieren und dauerhaft auf die Agenda zu setzen,
13 • Information, Sensibilisierung und Fortbildung der Verbände zu fördern,
14 • über aktuelle Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren.

15

16 Dies schließt mit ein:

17 Handlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten als Verbände für Betroffene
18 bereitzustellen,
19 Förderbedarfe aufzuzeigen und sich für niedrigschwelligen Zugang zu
20 Fördermöglichkeiten einzusetzen.

Begründung

21 Die AG Kinder- und Jugendarmut wurde durch einen im Hauptausschuss 2024
22 angenommenen Beschluss („Kinder- und Jugendarmut geht uns alle an“) ins Leben
23 gerufen, der ursprünglich aus einer Auseinandersetzung mit der für 2025

24 geplanten Kindergrundsicherung resultierte. Nach der Aufnahme der Arbeit der AG
25 und dem Scheitern der Einführung der Kindergrundsicherung wurde schnell klar,
26 dass das Thema Kinder- und Jugendarmut jedwede mögliche Unterstützung benötigt,
27 um sowohl in den Medien als auch in der Politik präsent zu bleiben. Denn
28 aktuelle Statistiken und Studien (siehe unten) zeigen deutlich, dass das Problem
29 der Armut und Armutsgefährdung unter Kindern und Jugendlichen keineswegs
30 abnimmt, sondern auf einem alarmierend hohen Niveau verharrt. Alleine in
31 Rheinland-Pfalz gilt mehr als jedes fünfte Kind als armutsgefährdet; Brennpunkte
32 sind hauptsächlich Städte wie Pirmasens, Ludwigshafen und Kaiserslautern.
33 Gleichzeitig wird bei einer Auseinandersetzung mit den bereits bestehenden
34 Fördermöglichkeiten und Ansätzen zur Eindämmung von Kinder- und Jugendarmut
35 deutlich, dass Vereinen und Verbänden – auch von Seiten der Politik – eine nicht
36 zu unterschätzende Aufgabe zufällt, denn diese haben häufig den bei staatlichen
37 Institutionen fehlenden Zugang zu den Betroffenen.¹ Nicht zuletzt aus diesem
38 Grund ist es ein Hauptanliegen der AG Kinder- und Jugendarmut, Kinder- und
39 Jugendverbandsarbeit für alle zu ermöglichen und den Verbänden und Vereinen die
40 bestmögliche Unterstützung zu liefern.

42 Obwohl Armut oder Armutsgefährdung gerade im Hinblick auf Chancengleichheit,
43 Bildung und kulturelle Teilhabe keine Ausschlusskriterien sein sollten, sind sie
44 dies häufig. Faktoren wie das Aufwachsen in prekären Familienverhältnissen
45 jeglicher Art, ein Migrationshintergrund, das Leben mit Behinderung oder
46 chronischen Erkrankungen und das Aufwachsen in alternativen Formen der Betreuung
47 sowie weitere Start- und Rahmenbedingungen wirken sich zumeist von Geburt an auf
48 die Armutsgefährdung einer Person aus.² All diese Faktoren sind bereits seit
49 einigen Jahren als deutliche Probleme unserer Gesellschaft benannt worden,³ die
50 für die Betroffenen teils ein ganzes Leben lang Nachwirkungen mit sich ziehen
51 und einen Ausstieg aus der Armutsspirale enorm erschweren. Eine Verbesserung der
52 Lage in Armut lebender oder armutsbedrohter Kinder und Jugendlicher ist jedoch
53 in den letzten Jahren trotz dieser Erkenntnisse nicht erfolgt. Vielmehr ist nach
54 dem kurzen Anstieg der Auseinandersetzung mit dem Thema im Rahmen des Scheiterns
55 der Kindergrundsicherung 2024 der Eindruck entstanden, dass das Thema von Seiten
56 der Politik nicht weiterverfolgt wird und keinerlei Priorität mehr besitzt.⁴
57 Dabei fördert der Zugang zu Bildung nachweislich die Demokratisierung sowie die
58 Chancengleichheit und schützt vor Radikalisierung⁵ – wodurch gleich einer
59 weiteren aktuellen Herausforderung aktiv entgegengewirkt werden könnte. Aus
60 diesem Grund sehen wir auch hier dringenden Handlungsbedarf und setzen uns als
61 Jugendverbände verstärkt für die Präsenz der Thematik in der Politik ein.

63 Ebenso ist auch die Bedeutung von Bildung und Kultur für die Armutsbekämpfung
64 bereits erkannt worden,⁶ doch – gleichwohl wie im Falle der Kindergrundsicherung
65 – lässt die Verwirklichung der Teilhabe in diesen beiden Punkten zu wünschen
66 übrig. Wenn dazu ebenfalls bei diesem Punkt – wie oben bereits angeklungen – von
67 Regierungsseite derart auf die Beteiligung und Unterstützung von Verbänden und
68 Vereinen gezählt wird,⁷ sollten die zu diesem Zweck ins Leben gerufenen
69 Fördermöglichkeiten⁸ unbedingt niedrigschwelliger gestaltet werden! Die
70 Antragsstellung für die einschlägigen Fördermaßnahmen ist sowohl für

71 Privatpersonen als auch für Verbände und Vereine häufig mit zu hohen Hürden,
72 einem enormen Arbeitsaufwand, einer hohen Bringschuld sowie kurzen Fristen
73 verbunden. Gleichzeitig sind die Beantragungsprozesse für Privatpersonen bei
74 Behörden oder im (Schul)Alltag extremst schambehaftet, da fast immer einer*
75 einem Leiter*in bzw. einer Person des Lehrpersonals die eigene prekäre Situation
76 offengelegt werden muss.⁹ Hier muss dringend an niedrigschwelligeren Lösungen
77 für alle Beteiligten gearbeitet werden!

78
79 Eine weitere diesbezügliche Herausforderung für Verbände und Vereine stellt die
80 Erreichbarkeit der armutsgefährdeten oder armutsbetroffenen Kinder und
81 Jugendlichen dar. Denn Kinder und Jugendliche, die in Familien mit finanziellen
82 Defiziten aufwachsen, sind weitaus weniger in Vereinen und Verbänden aktiv oder
83 besuchen deutlich weniger Kulturveranstaltungen, als Kinder und Jugendliche aus
84 einem finanziell gesicherten Haushalt.¹⁰ Aus diesem Grund möchten wir uns
85 insbesondere für kostenlose und niedrigschwellige Angebote sowie für die
86 Unterstützung bei der Beantragung von Fördergeldern aussprechen – dies ist
87 allerdings nicht möglich, wenn die Förderungen für die Kinder- und Jugendarbeit
88 ständig sinken oder sogar gestrichen werden! Auch hier bedarf es einer
89 öffentlichkeitswirksamen, dauerhaften Strategie.

90
91 Insbesondere der letzte Punkt zeigt die Notwendigkeit der permanenten
92 Platzierung des Themas Kinder- und Jugendarmut in Presse und Politik aus der
93 expliziten Sicht der Verbände und Vereine deutlich auf. Genau hier möchten wir
94 als AG Kinder- und Jugendarmut ansetzen, um unseren Vereinen und Verbänden als
95 kompetente Ansprechpartner*innen zur Seite zu stehen und, um das wichtige Thema
96 Kinder- und Jugendarmut angemessen in der Politik präsent zu halten.

97

98 **Fußnoten:**

99 ¹ Siehe „Aktionsplan zur Armutsbekämpfung“ des Landes Rheinland-Pfalz, S. 28;
100 „Neue Chancen für Kinder in Deutschland“, S. 22; 24.

101 ² Siehe „Neue Chancen für Kinder in Deutschland“, S. 13ff.; 20.

102 ³ „Internationale Studien bescheinigen Deutschland einen besonders starken
103 Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Armutsgefährdung.“ („Aktionsplan zur
104 Armutsbekämpfung“ des Landes Rheinland-Pfalz, S. 15) „Empirisch belegt sind
105 unter anderem Zusammenhänge zwischen den Faktoren Bildung, Gesundheit,
106 Erwerbslosigkeit und Einkommen. Personen, die einen niedrigen Bildungsabschluss
107 haben, tragen zugleich ein höheres Risiko, arbeitslos und in prekären
108 Einkommenslagen zu sein. Auch Krankheit und ein geringer Bildungsstand der
109 Eltern sind mit geringeren materiellen Ressourcen assoziiert.“ („Neue Chancen
110 für Kinder in Deutschland“, S. 20)

111 ⁴ Vgl. die Ambitionen der Bundesregierung bezüglich der Kindergrundsicherung wie
112 in „Neue Chancen für Kinder in Deutschland“, S. 24f. beschrieben. Verstärktes
113 Engagement für Kinder und Jugendliche wird bereits im „Aktionsplan zur
114 Armutsbekämpfung“ des Landes Rheinland-Pfalz von 2020 gefordert. (S. 8, 11f.;
115 14ff.)

116 ⁵ Siehe „Kräfte bündeln, Zukunft gestalten“, S. 36.

117 ⁶ Siehe „Aktionsplan zur Armutsbekämpfung“ des Landes Rheinland-Pfalz, S. 24ff.;
118 „Neue Chancen für Kinder in Deutschland“, S. 20, 32f.; Walper/Riedel 2011.

119 ⁷ Vgl. „Aktionsplan zur Armutsbekämpfung“, S. 29f.; 35f. Die wichtige Rolle der
120 Verbände und Vereine bei der Umsetzung der Regierungsvorhaben ist sogar in einer
121 Studie untersucht worden. („Neue Chancen für Kinder in Deutschland“, S. 52ff.)

122 ⁸ Eine Sammlung der aktuellen Fördermöglichkeiten wird derzeit von der AG
123 Kinder- und Jugendarmut vorbereitet. Ein Verzeichnis von bundesweiten
124 Fördermöglichkeiten und Maßnahmen findet sich in „Neue Chancen für Kinder in
125 Deutschland“ ab S. 62.

126 ⁹ Siehe „Kräfte bündeln, Zukunft gestalten“, S. 37.

127 ¹⁰ Siehe Walper/Riedel 2011, S. 14. Studien belegen zudem, dass der
128 Bildungsstand der Eltern ausschlaggebend für die frühkindlichen Lernerfahrungen
129 und die aus ihnen resultierende Teilhabe ist. (Siehe ebd. S. 14f.) Auch hier
130 kann sich die Mitgliedschaft in einem Verband oder einem Verein positiv auf die
131 kindliche Entwicklung und somit die Teilhabe auswirken.

132

133

134 **Quellen und Hintergründe:**

135

136 Auch in Rheinland-Pfalz ist mehr als jedes fünfte Kind von Armut bedroht.
137 Insgesamt waren 143.647 und damit rund 21 Prozent der Kinder und Jugendlichen
138 unter 18 Jahren im Jahr 2021 armutsgefährdet.

139 Stark betroffen waren, wie auch bundesweit zu beobachten, besonders Kinder von
140 Alleinerziehenden (44,1 Prozent) und Familien mit drei oder mehr Kindern (30,2
141 Prozent). Bei jungen Erwachsenen zwischen 18 und 24 Jahren waren 22 Prozent von
142 Armut bedroht.

143 **Quelle:** „Factsheet Kinder- und Jugendarmut“

144 • „Aktionsplan zur Armutsbekämpfung“ des Landes Rheinland-Pfalz (2020):
145 https://mastd.rlp.de/fileadmin/06/04_Soziales/Soziales_Dokumente/Aktionsplan_Arm-
146 [utsbeka_mpfung_11122020.pdf](https://mastd.rlp.de/fileadmin/06/04_Soziales/Soziales_Dokumente/Aktionsplan_Arm-utsbeka_mpfung_11122020.pdf)

- 147 • „Ein Versprechen an die Jugend“: Zusammenfassung des UNICEF-Berichts (2023):
148 [https://www.unicef.de/informieren/materialien/zusammenfassung-des-berichts-ein-](https://www.unicef.de/informieren/materialien/zusammenfassung-des-berichts-ein-versprechen-an-die-jugend-/339314)
149 [versprechen-an-die-jugend-/339314](https://www.unicef.de/informieren/materialien/zusammenfassung-des-berichts-ein-versprechen-an-die-jugend-/339314)
- 150 • „Factsheet Kinder- und Jugendarmut“ der Bertelsmann Stiftung zum Thema Kinder-
151 und Jugendarmut (2023): [https://www.bertelsmann-](https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/Projekte/Familie_und_Bildung/Factsheet_BNG_Kinder-_und_Jugendarmut_2023.pdf)
152 [stiftung.de/fileadmin/files/Projekte/Familie_und_Bildung/Factsheet_BNG_Kinder-](https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/Projekte/Familie_und_Bildung/Factsheet_BNG_Kinder-_und_Jugendarmut_2023.pdf)
153 [_und_Jugendarmut_2023.pdf](https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/Projekte/Familie_und_Bildung/Factsheet_BNG_Kinder-_und_Jugendarmut_2023.pdf)
- 154 • „Generationengerechtigkeit“: Diskussionspapier des Bundesjugendkuratoriums zur
155 Generationengerechtigkeit (mit den Unterpunkten Teilhabe, Bildung, Armut und
156 Grundsicherung) (2024):
157 [https://bundesjugendkuratorium.de/presse/generationengerechtigkeit-fuer-junge-](https://bundesjugendkuratorium.de/presse/generationengerechtigkeit-fuer-junge-menschen.html)
158 [menschen.html](https://bundesjugendkuratorium.de/presse/generationengerechtigkeit-fuer-junge-menschen.html)
- 159 • „Jugend ermöglichen!“, Broschüre zum 15. Kinder- und Jugendbericht (32018):
160 [https://www.bmfsfj.de/resource/blob/114190/be92bf1a08ec1d45578d06eb9bd49d18/juge-](https://www.bmfsfj.de/resource/blob/114190/be92bf1a08ec1d45578d06eb9bd49d18/jugend-ermoeneglichen-jugendbroschuere-zum-15-kinder-und-jugendbericht-data.pdf)
161 [nd-ermoeneglichen-jugendbroschuere-zum-15-kinder-und-jugendbericht-data.pdf](https://www.bmfsfj.de/resource/blob/114190/be92bf1a08ec1d45578d06eb9bd49d18/jugend-ermoeneglichen-jugendbroschuere-zum-15-kinder-und-jugendbericht-data.pdf)
- 162 • „Kinderarmut in Deutschland“: Informationen von Save the Children zum Thema
163 Kinderarmut (zuletzt aufgerufen am 13.02.2025):
164 <https://www.savethechildren.de/informieren/themen/kinderarmut-in-deutschland/>
165
- 166 • „Kinderarmut inmitten von Wohlstand“: Zusammenfassung der aktuellen UNICEF-
167 Studie (2023):
168 [https://www.unicef.de/ cae/resource/blob/344088/43de6b4ef81b7b67afe87c9bd43686af-](https://www.unicef.de/cae/resource/blob/344088/43de6b4ef81b7b67afe87c9bd43686af-report-card-18-zusammenfassung-de-data.pdf)
169 [/report-card-18-zusammenfassung-de-data.pdf](https://www.unicef.de/cae/resource/blob/344088/43de6b4ef81b7b67afe87c9bd43686af-report-card-18-zusammenfassung-de-data.pdf)
- 170 • „Kindergrundsicherung: Besser als nichts“: Impuls der Hans Böckler Stiftung
171 (2024): [https://www.boeckler.de/de/boeckler-impuls-kindergrundsicherung-besser-](https://www.boeckler.de/de/boeckler-impuls-kindergrundsicherung-besser-als-nichts-58539.htm)
172 [als-nichts-58539.htm](https://www.boeckler.de/de/boeckler-impuls-kindergrundsicherung-besser-als-nichts-58539.htm)
- 173 • „Kinder in Deutschland“: Bericht und Studienergebnisse von UNICEF zum Thema
174 Kinderarmut (2023): [https://www.unicef.de/informieren/aktuelles/presse/-](https://www.unicef.de/informieren/aktuelles/presse/-bericht-kinder-in-deutschland-2023/339164)
175 [bericht-kinder-in-deutschland-2023/339164](https://www.unicef.de/informieren/aktuelles/presse/-bericht-kinder-in-deutschland-2023/339164)
- 176 • „Kindern eine Zukunft garantieren“: Bericht und Handlungsempfehlung von Save
177 the Children an die EU zum Thema Kinderarmut (2023):
178 [https://www.savethechildren.de/fileadmin/user_upload/Downloads_Dokumente/Bericht-](https://www.savethechildren.de/fileadmin/user_upload/Downloads_Dokumente/Berichte_e_Studien/2023/save-the-children-kindern-eine-zukunft-garantieren-2023.pdf)
179 [e_Studien/2023/save-the-children-kindern-eine-zukunft-garantieren-2023.pdf](https://www.savethechildren.de/fileadmin/user_upload/Downloads_Dokumente/Berichte_e_Studien/2023/save-the-children-kindern-eine-zukunft-garantieren-2023.pdf)
- 180 • „Kräfte bündeln, Zukunft gestalten“: Schattenbericht des DBJR zur wichtigen
181 Rolle von Bildung für die Chancen junger Menschen (2025):
182 [https://www.dbjr.de/artikel/kraefte-buendeln-zukunft-gestalten-beste-bildung-](https://www.dbjr.de/artikel/kraefte-buendeln-zukunft-gestalten-beste-bildung-durch-eine-starke-zivilgesellschaft-ein-appell)
183 [durch-eine-starke-zivilgesellschaft-ein-appell](https://www.dbjr.de/artikel/kraefte-buendeln-zukunft-gestalten-beste-bildung-durch-eine-starke-zivilgesellschaft-ein-appell)
- 184 • „Neue Chancen für Kinder in Deutschland“: Nationaler Aktionsplan des BMFSFJ
185 (2023):
186 [https://www.bmfsfj.de/resource/blob/231862/4e3eada93af3956e68861c92e3b88c0f/nati-](https://www.bmfsfj.de/resource/blob/231862/4e3eada93af3956e68861c92e3b88c0f/nationaler-aktionsplan-neue-chancen-fuer-kinder-in-deutschland-data.pdf)
187 [onaler-aktionsplan-neue-chancen-fuer-kinder-in-deutschland-data.pdf](https://www.bmfsfj.de/resource/blob/231862/4e3eada93af3956e68861c92e3b88c0f/nationaler-aktionsplan-neue-chancen-fuer-kinder-in-deutschland-data.pdf)
- 188 • Studie der Hans Böckler Stiftung zur Kindergrundsicherung (2024):
189 https://www.boeckler.de/pdf/pm_wsi_2024_03_08.pdf
- 190 • Zweiter Kinder- und Jugendbericht Rheinland-Pfalz; besonders relevant für
191 unser Thema sind die Punkte 2.2, 2.3 und 3.1 (2015):
192 [https://www.jugendgerecht.de/downloads/2_Kinder-_und_Jugendbericht_Rheinland-](https://www.jugendgerecht.de/downloads/2_Kinder-_und_Jugendbericht_Rheinland-Pfalz.pdf)
193 [Pfalz.pdf](https://www.jugendgerecht.de/downloads/2_Kinder-_und_Jugendbericht_Rheinland-Pfalz.pdf)
- Stellungnahme diverser zivilgesellschaftlicher Verbände und Stiftungen zur

- 194 Entbürokratisierung (2023): [https://www.stiftungbildung.org/wp-](https://www.stiftungbildung.org/wp-content/uploads/230424_Stellungnahme_Entbueroerkratisierung_StiftungBildung.pdf)
195 [content/uploads/230424_Stellungnahme_Entbueroerkratisierung_StiftungBildung.pdf](https://www.stiftungbildung.org/wp-content/uploads/230424_Stellungnahme_Entbueroerkratisierung_StiftungBildung.pdf)
196 • Stellungnahme und Forderungen des Ratschlags Kinderarmut (2024):
197 [https://www.dbjr.de/artikel/ratschlag-kinderarmut-verabschiedet-gemeinsame-](https://www.dbjr.de/artikel/ratschlag-kinderarmut-verabschiedet-gemeinsame-erklaerung)
198 [erklaerung](https://www.dbjr.de/artikel/ratschlag-kinderarmut-verabschiedet-gemeinsame-erklaerung)
199 • „Politik vom Kind aus denken“: Info-Seite der Bertelsmann Stiftung zum Thema
200 Kinder, Familie und Bildung mit vielen Publikationen zum Thema Kinderarmut und
201 Teilhabe (zuletzt aufgerufen am 13.02.2025): [https://www.bertelsmann-](https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/unsere-projekte/familie-und-bildung-politik-vom-kind-aus-denken#detail-content-193494-3)
202 [stiftung.de/de/unsere-projekte/familie-und-bildung-politik-vom-kind-aus-](https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/unsere-projekte/familie-und-bildung-politik-vom-kind-aus-denken#detail-content-193494-3)
203 [denken#detail-content-193494-3](https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/unsere-projekte/familie-und-bildung-politik-vom-kind-aus-denken#detail-content-193494-3)
204 • Walper, S./Riedel, B. (2011): Was Armut ausmacht. DJI Impulse, 1/2011(92/93),
205 S. 13–15: https://www.dji.de/fileadmin/user_upload/bibs/Was_Armut_ausmacht.pdf
206 • „Zusammenleben in der Migrationsgesellschaft“: Arbeitshilfe des Deutschen
207 Kinderhilfswerks zum Thema Klassismus und Kinderarmut (2023):
208 [https://www.vielfalt-mediathek.de/material/zusammenleben-in-der-](https://www.vielfalt-mediathek.de/material/zusammenleben-in-der-migrationsgesellschaft/klassismus-und-kinderarmut?gad_source=5&gclid=EAlaIqObChMI963P5YnhigMVw5GDBx2wMzL_EAAYAAEgJux-fD_BwE)
209 [migrationsgesellschaft/klassismus-und-](https://www.vielfalt-mediathek.de/material/zusammenleben-in-der-migrationsgesellschaft/klassismus-und-kinderarmut?gad_source=5&gclid=EAlaIqObChMI963P5YnhigMVw5GDBx2wMzL_EAAYAAEgJux-fD_BwE)
210 [kinderarmut?gad_source=5&gclid=EAlaIqObChMI963P5YnhigMVw5GDBx2wMzL_EAAYAAEgJux-](https://www.vielfalt-mediathek.de/material/zusammenleben-in-der-migrationsgesellschaft/klassismus-und-kinderarmut?gad_source=5&gclid=EAlaIqObChMI963P5YnhigMVw5GDBx2wMzL_EAAYAAEgJux-fD_BwE)
211 [fD_BwE](https://www.vielfalt-mediathek.de/material/zusammenleben-in-der-migrationsgesellschaft/klassismus-und-kinderarmut?gad_source=5&gclid=EAlaIqObChMI963P5YnhigMVw5GDBx2wMzL_EAAYAAEgJux-fD_BwE)